



Oxytan Öl[®]

Technisches Merkblatt

erstellt am 20.08.2015



Einsatzbereich

Verkochung aus natürlichen Ölen zur Erstbehandlung und Pflege von Holzterrassen, Gartenmöbeln, Verbretterungen, Zäunen etc. im Außenbereich oder auf unbehandelten Holzböden, Möbeln etc. im Innenbereich. Oxytan Öl ist ein lufttrocknendes, nicht schichtbildendes Penetrationsöl mit sehr hoher Eindringtiefe in porige Untergründe. Der natürliche Charakter des Holzes bleibt erhalten, Oxytan Öl schützt vor Verwitterung, UV Belastung, Verschmutzung und Abnutzung. Auch zur Rostkonservierung und als Farbauffrischer für abgewitterte Kunststoffe oder Lacke sehr gut geeignet. Oxytan Öl bringt den ursprünglichen Farbton und Glanz wieder zurück.

Als Untergrund sind Holz, Eisen, abgewitterte Kunststoffe im Innen und Außenbereich, sowie alte und verblasste Altlackierungen geeignet. Die zu streichende Fläche muss jedenfalls saugfähig sein, im Zweifelsfall bitte Probefläche anlegen.

Oxytan Holzöl dringt tief ins Holz ein und schützt ohne giftige Inhaltsstoffe von Innen. Die Holzoberfläche wird schmutz- und wasserabweisend und somit leicht zu reinigen.

Oxytan Öl ist farblos, oder in den natürlichen **Naturalwood** Farbtönen, nach Wunsch getönt lieferbar.

Eigenschaften

- keine giftigen Inhaltsstoffe, biozidfrei
- Verkochung auf Basis natürlicher Öle
- angenehmer Geruch
- UV Schutz gegen Holzvergrauung
- hohe Penetrationsfähigkeit und Schutz fürs Holz
- wasser- und schmutzabweisend
- Innen & Außen
- EN71-3 Eignung für Kinderspielzeug getestet
- aromatenfrei, milder Geruch
- streifen- und ansatzfrei verarbeitbar
- universell einsetzbar
- nicht filmbildend
- natürliches Penetrationsöl, lufttrocknend

Anwendung

Vor Gebrauch gut aufrühren.

Der Untergrund muss sauber, trocken, tragfähig, und frei von haftungsbeeinträchtigenden Substanzen wie Öl, Fett, Wachs, Silikon etc. sein. Das zu streichende Holz auf Eignung und Tragfähigkeit für die nachfolgende Beschichtung prüfen. Vergraute und stark abgewitterte Holzoberflächen bis zum tragfähigen Holzuntergrund abschleifen oder mit Entgrauer aufhellen. Schlecht haftenden Altanstrich entfernen (Schleifen mit K80).

Wenn Oxytan Öl als Auffrischungsanstrich auf verwitterten Lackierungen eingesetzt wird, muss der Untergrund mit einem starken Tensidreiniger (z.B. BioMill) gereinigt und nachgewaschen werden.

Bei Schimmel oder Algenbefall empfehlen wir die Vorreinigung mit Fakolith FK 12 und FK 14.

Geöltes Holz müssen vor einem Neuanstrich gereinigt werden.

Verarbeitung

Temperatur 4-30°C, Luftfeuchte max. 85%, nicht bei starker, direkter Sonneneinstrahlung verwenden.

Je nach Saugfähigkeit des Holzes 2-3x im Abstand von ca. 30 min. mit einem Pinsel bis zur Sättigung auftragen. ca. 45 min nach dem letzten Auftrag das überschüssige Öl mit einem fusselfreien Tuch entfernen. Zur Pflege oder Farbauffrischung erfolgt der Auftrag mit Pinsel oder Tuch, überschüssiges Öl entfernen.

Verarbeitung mit Einscheibenmaschinen (nur auf gehobeltem, glattem Holz):

Oxytan Öl mit Pinsel oder Spachtel 2x im Abstand von ca. 30 min. gleichmäßig bis zur vollständigen Sättigung des Holzes auftragen. 30-45 min nach dem letzten Auftrag (Öl soll noch feucht sein) mit braunem Pad maschinell das Öl ins Holz einarbeiten. Anschließend mit einem Lappen nachwischen und Überschuß entfernen.

Mit Öl getränkte Lappen können zur Selbstentzündung neigen, diese daher verschlossen oder in feuchtem Behälter aufbewahren.

Verbrauch

Bei einfachem Auftrag je nach Saugfähigkeit des Holzes 10-14 m²/lt. (praktischer Verbrauch)

Auf sägeraurem Holz ca. 6-8 m²/lt., auf glattgehobeltem Holz ca. 12-20 m²/lt.

Objektbedingte Abweichungen durch Probeanstrich ermitteln.

Trocknung

Trocken nach 4-6 Std.

je nach Witterung und Holzart können die Trockenzeiten abweichen.

Überarbeitbar nach ca. 12 Std.

Farbtöne

Lieferbar in farblos oder 7 naturnahen **Naturalwood** Farbtönen.

Die Wirkung und Intensität der Farbtöne ist stark von Holzart und Schichtdicke abhängig. Auf sehr glattem, gehobeltem Holz erscheinen die Farbtöne generell heller, auf rauem oder abgewittertem Holz intensiver und dunkler.

Pflege

Im Außenbereich muss je nach Bewitterung nach 1-3 Jahren ein Renovierungsanstrich mit Oxytan Öl erfolgen.

Zur zwischenzeitlichen Nachpflege ohne großen Aufwand ist auch Timberguard Mousse Schaum geeignet.

Zur Unterhaltspflege empfehlen wir einen neutralen Reiniger, z.B. Timberex Bio-C oder Frühling Wischpflege.

Kennzeichnung & Sicherheitsratschläge

Das Produkt ist im Sinne des Chemikaliengesetz keine gefährliche Zubereitung und daher nicht kennzeichnungspflichtig.

Die beim Umgang mit Farben üblichen Sicherheitsratschläge bitte beachten. Weitere Informationen entnehmen sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt, der Etikette oder unter www.allcolor.at.

Mit Oxytan Öl (enthält Leinöl) getränkte Lappen können unter Umständen zur Selbstentzündung neigen, diese daher verschlossen oder in einem feuchten Behälter aufbewahren, oder ausgebreitet im Freien trocknen lassen.

Sonstige Daten

Ergiebigkeit	10-14 m ² /lt. bei einmaligem Anstrich, je nach Beschaffenheit u. Saugfähigkeit des Holzes. 2 Anstriche empfohlen.
Dichte	0,90 g/cm ³
Auftrag	Streichen, Rollen oder Spritzen (nur ohne Filmschutz)
Verdünnung	Terpentinersatz, Balsamterpentinöl
Rohstoffbasis	nachwachsende pflanzliche Naturöle (Saflor-Distelöl, Soja-, Sonnenblume u. Leinöle)
Farbtöne	Farblos, oder lt. all-color Naturalwood Fichte, Kiefer, Eiche, Pinie, Lärche, Teak, Nussbaum, Palisander,
Packungsgröße	125ml, 1lt., 2,5lt. Weißblecheimer
Lagerung	originalverschlossen min. 1 Jahr haltbar
Werkzeugreinigung	Terpentinersatz, sofort nach Gebrauch
VOC Gehalt	Kat. A/f, Grenzwert (ab 1.1.2010) 700 g VOC/lt. Max. VOC Wert (gebrauchsfertig) 440 g/lt.



Diese technische Information wurde nach dem neuesten Stand der Technik zusammengestellt. Eine allgemeine Verbindlichkeit kann nicht übernommen werden. Wegen der Vielzahl von Untergründen und Objektbedingungen wird der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf die Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen und dem jeweiligen Stand der Technik entsprechend zu verarbeiten. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen auf der Rückseite dieses Schreibens oder unter www.allcolor.at abrufbar. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.